

VAV mit neuem Gewerbeprodukt

Die VAV bringt ein neues Versicherungsprodukt für Klein- und Mittelunternehmen auf den Markt. Das Business Paket* ist eine Inhalts- und Gebäudeversicherung für kaufmännische und technische Einrichtung und in den beiden Ausstattungsklassen „exklusiv“ und „top exklusiv“ erhältlich.

Das Grundpaket enthält die Pflichtsparte Feuerversicherung und mindestens zwei Wahlsparthen (Sturm-, Einbruchdiebstahl- oder Leitungswasserversicherung). Individuell erweitert werden kann der Schutz durch die Kombination mit Extra-Sparten (Technik-, Glasbruch-, Kühlgut-, Betriebsunterbrechungs-, Betriebshaftpflicht- oder Firmenrechtsschutzversicherung).

Unterversicherung und Flexibilität

Der Tarif beinhaltet einen Unterversicherungsverzicht von bis zu 30%. Die Laufzeit ist flexibel wählbar, Nebenkosten können zuzüglich zur Versicherungssumme mitversichert werden. In der Klasse „Top Exklusiv“ kann grobe Fahrlässigkeit eingeschlossen werden. In der Betriebsunterbrechungsversicherung soll es eine „flexiblere Gestaltung“ geben. Zudem wird die Bürohaftpflicht nun auf Basis der Mitarbeiteranzahl berechnet. In der Technikversicherung habe man die Transportklausel verbessert. Auch der Abschluss eines auf Gastronomiebetriebe abgestimmten Paketes ist möglich.

Sparten und Zusatzdeckungen

In der Sturmversicherung sind auch Schneerutschschäden und optische Schäden bis zu 5.000 Euro („Top Exklusiv“) bzw. 2.000 Euro („exklusiv“) abgesichert. In der Sparte Glasbruch wird gänzlich auf Flächenlimits verzichtet. Im Firmenrechtsschutz wurden die Streitwerte auf bis zu 2.000 Euro erhöht.

Ein Vorteil für Betriebe sei die prozentuelle Errechnung von Zusatzdeckungen, so Ing. Werner Blaschke, Ressortleitung Firmengeschäft bei der VAV. „Dies ermöglicht eine auf die Bedürfnisse und die Größe des Betriebes angepasste Versicherungslösung.“ In der Sachversicherung und Betriebsunterbrechung bietet die VAV einen Allrisk-Baustein an.